UTKÜNDIGER

Zeitschrift der ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Westerholt



Oktober und November 2016



Der Posaunenchor beim Mühlengottesdienst an der Nenndorfer Mühle mit den Jubilanten Johann Rabenstein und Gerd Rabenstein und dem Landesposaunenwart. Foto: Thomas Meyer

Liebe Leserin, Lieber Leser! -

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Wie immer an dieser Stelle wollen wir vom Kirchenvorstand berichten, was uns in den letzten Monaten beschäftigt hat.

Jubiläum im Posaunenchor:

Beim Mühlengottesdienst am Pfingstmontag konnten wir zwei besondere Jubiläen feiern. Landesposaunenwart Heyo Bunger zeichnete Johann Rabenstein für 70 Jahre aktiven Dienst mit der Dr. Johannes Kuhlo Medaille aus ein ganz besonderes Jubiläum, das im Sprengel Ostfriesland-Ems erst zum dritten Mal gefeiert werden durfte. Gerd Raben-

stein wurde für 51 Jahre aktiven Bläserdienst mit der Ehrennadel geehrt. "Wieviel Kubikmeter Luft seitdem in Töne umgewandelt wurden, ist nicht bekannt", sagte Hayo Bunger in seiner Ansprache. Wir danken den beiden für ihren langjährigen Dienst und erfreuen uns gerne weiter an dem Klang von Flügelhorn und Tuba.

Friedhofskapelle:

Am 21. Juni 2016 hat der Kirchenvorstand die Gemeinderäte Westerholt, Nenndorf und Eversmeer eingeladen, um sich im Rahmen



Foto: Thomas Meyer

einer Begehung ein Bild vom Zustand unserer Friedhofkapelle zu machen. Am 08. September waren dann auch Mitglieder des Samtgemeinderates vor Ort. Alle waren sich einig, dass ein Neubau so schnell wie möglich auf den Weg gebracht werden sollte. Als erste Maßnahme wird die Samtgemeinde nun eine Überprüfung der Bodenbeschaffenheit veranlassen. Die Kostenverteilung des Neubaus muss dann in weiteren Gesprächen mit allen Beteiligten ausgelotet werden.

Neue Bäume für den Alten Friedhof:

Nachdem die kranken Kastanien am Friedhof Ende letzten Jahres gefällt werden mussten, steht für Mitte Oktober nun die Anpflanzung neuer Bäume an. Dabei handelt es sich um soge-"Luther-Eichen". nannte Bäume wurden vor zehn Jahren, zu Beginn der Reformationsdekade, aus dem Samen der Luther-Fiche von 1917 in Polle an der Weser gezogen. Wir wollen dieses Ereignis mit einem großen Gemeindefest feiern und laden alle herzlich dazu ein. (vgl. Seite 10).

Besuchsdienst:

Unser Besuchsdienst hat Verstärkung bekommen. Wir sind froh und dankbar, dass Hieltraut Harms, Alma de Groot und Jenni Olchers uns nun bei den Geburtstagsbesuchen unserer älteren Gemeindeglieder unterstützen. Wir wünschen Ihnen Gottes Segen für dieses wichtige Amt.

Konfirmandenarbeit:

Zahlreiche Projekte für die Konfirmanden in der 5. und 6. Klasse prägten die Zeit vor den Sommerferien. (vgl. Seiten 4-9). Hier zeigt sich, wie das neue Konzept von Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde greift. Mit 43 Jugendlichen in KU8 und 30 Kindern in KU 4 sind wir nun in den neuen Jahrgang gestartet.

Dieser kleine Rückblick zeigt, wie vielfältig das Leben in unserer Gemeinde ist. Und es gibt immer wieder Neues zu gestalten. Davon lesen Sie dann im nächsten Utkündiger.

Ihre

KU 5 - Projekt:

Graue Haare - buntes Leben -



Fotos: Ariana Petersen

Am 10. Juni 2016 waren wir im Altersheim Vogskampen. Dort haben wir als erstes eine Führung durch das Altersheim bekommen. Uns ist aufgefallen, dass in den Fluren viele altmodische Möbel standen, die die älteren Leute von früher kennen. Die Zimmer sind modern eingerichtet und es gibt sogar einen Sportraum.

Nach dem Rundgang haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt und haben uns in den Aufenthaltsräumen mit den älteren Leuten getroffen. Wir haben ihnen zwei Märchen vorgelesen. Mit Mensch-ärger-dich-nicht und dem Ringspiel haben wir den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Danach haben wir zusammen Eis gegessen. Ganz zum Schluss haben wir mit den Bewohnern den Kanon "Bruder Jakob" gesungen, dann sind wir gegangen. Im Gemeindehaus haben wir uns dann noch einmal ein Bild von dem Projekt gemacht.

Wir hatten viel Spaß zusammen und haben viel gelacht. Ich fand den Nachmittag total schön, denn die älteren Leute waren sehr nett und offen. Mir hat das Spielen am meisten gefallen, weil alle sich angefeuert und Mut gemacht haben. Und das Eis war lecker!

Vanessa, Malin, Jelena-Aline, Malte, Julia, Amke, Rena, Meena, Celine, Daike, Saskia, Lana, Marika



Leib und Seele —

Der Verein "Leib und Seele" Dornum Holtriem hilft Menschen in Not. Alle bedürftigen Menschen sind herzlich willkommen, sich nach Vorlage des Renten- oder Hartz IV-Bescheides, Lebensmittel abzuholen. Parallel zur Lebensmittelausgabe ist auch die Kleiderkammer geöffnet, in der gut erhaltene Kleidung angeboten wird.

Öffnungszeiten:

jeden Montag ab 14.30 Uhr

Ansprechpartner:

Gerhard Rosenboom, Telefon (04933) 91 45 61

- KU 5- Projekt: Mit Leib und Seele —

Am 27. August 2016 haben wir am Tafel-Projekt teilgenommen. Wir sind mit dem Bulli von Laden zu Laden gefahren und haben Lebensmittel eingesammelt, die nicht mehr gekauft werden oder schon abgelaufen sind. Dabei haben wir erfahren, dass man die meisten abgelaufenen Sache noch gut essen kann. Wir haben mitgeholfen, auszusortieren, was man noch essen kann und was nicht. Die Abfälle werden noch an Tiere verfüttert; es wird also fast nichts weggeschmissen. Wir waren auch noch bei der Tiertafel beim Tierheim

in Hage. Hier können bedürftige Menschen einmal im Monat Tierfutter abholen. Im Gemeindehaus in Dornum werden die Lebensmittel einmal pro Woche an ungefähr 100 Leute ausgegeben. Bei der Tafel geht es nicht nur um Essen. Man kann dort auch Kleidung, Decken oder Bettzeug bekommen. Wir haben gelernt, dass man abgelaufene Lebensmittel nicht wegschmeißen muss, sondern damit noch vielen Menschen helfen kann.

Sophie, Daje, Pia, Jelko, Julian, Celina, Tabea



Foto: Astrid Jürgena

Alte Schwarte ——

Unsere Bücherstube die "Alte Schwarte" ist jeden Sonnabend von 09.30 Uhr bis 12.00

Uhr an der Nordenerstr. geöffnet. Das Team freut sich über Ihren / Euren Besuch.

—— KU 6- Projekt: Naturerlebnistag ——

Gottes Schöpfung mit offenen Augen entdecken ist das Ziel dieses Projektes. Der erste Teil hat am 3. September 2016 stattfgefunden. Mit einer kleinen Gruppe Konfirmanden hat der Vor-

sitzende der NABU-Ortsgruppe Holtriem, Horst Reichwein, die Tier- und Pflanzenwelt um das Ewige Meer erkundet.

Jannik, Elias, Felix, Nico



Foto: Astrid Jürgena

KU 6 - Gottesdienstprojekt



Fotos: Astrid Jürgena

In diesem Projekt haben wir mit der ganzen Konfigruppe einen Gottesdienst gestaltet. Dazu haben wir uns am Samstag, den 11. Juni 2016 im Gemeindehaus getroffen. Unter der Leitung von Antie Mennenga haben wir einen kleinen Chor gebildet und zwei Stücke einstudiert. Diejenigen, die im letzten Jahr ein Cajon gebaut haben, bekamen Schlagzeuger vom Hermann Mennenga gezeigt, wie man darauf richtig gut trommelt. Außerdem haben wir ein Anspiel zum Thema "Fußball überwindet alle Grenzen" eingeübt. Bevor wir zur Generalprobe in die Kirche gingen, haben wir uns beim Mit-



tagessen gestärkt. Der Gottesdienst, bei dem Thomas Meyer zum ersten Mal auf der Mandoline spielte und Ingo Valentin moderne Lieder auf der Orgel zum Besten gab, hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht.



- Aufruf zur Kleiderspende –

Die Kleiderkammer des DRK in der Oll School in Schweindorf hat weiter Bedarf an gut erhaltener Bekleidung für Erwachsene und Kinder. Benötigt werden auch Wolldecken, Bettwäsche, Handtücher, Spielsachen sowie übliche Haushaltsgeräte (Mixer, Pfannen, Bügeleisen etc.)

Die Kleiderkammer ist donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Weitere Abgabetermine können mit der Leiterin Frau Edda Hausschild unter Telefon: (04975) 7778930 vereinbart werden.

Gemeindefest mit Baumpflanzung am 30. Oktober 2016 –

– 500. Reformationsjubiläum -

Zum Auftakt der Feierlichkeiten zum 500. Reformationsjubiläum am 31. Oktober 2016 werden in der Hannoverschen Landeskirche über 200 neue Luther-Eichen gepflanzt.

Neun davon werden künftig in Westerholt stehen. Auf dem Wall am Friedhof soll so ein ganz be-"Reformationsdenksonderes mal" entstehen. Aufgegriffen wird damit eine alte Tradition. die bis in die Zeit Luthers zurückreicht: Im Jahr 1520 verbrannte Martin Luther in Wittenberg öffentlich die päpstliche Bannandrohungsbulle, die den endgültigen Bruch mit dem Papst in Rom symbolisierte. Am Ort der Verbrennung wurde dann die erste Luther-Eiche gepflanzt.

Um Spaltung geht es bei der Aktion im Oktober nicht. "Es entstehen Orte, die nachhaltig an das 500. Reformationsjubiläum erinnern", sagt Ulrich Wöhler, Su-

perintendent des Kirchenkreises Holzminden-Bodenwerder, der gemeinsam mit dem Förster Andreas Kretschmer die Pflanz-Aktion ins Leben gerufen hat. Die Bäume wurden vor zehn Jahren, zu Beginn der sogenannten Reformationsdekade, aus dem Samen der Luther-Eiche von 1917 in Polle an der Weser gezogen.

Die Pflanzungen in Westerholt sind für Mitte Oktober vorgesehen. Im Rahmen eines Gemeindefestes am Sonntag, den 30. Oktober 2016 wird die letzte der neun Eichen am Alten Friedhof gepflanzt. Das Fest beginnt um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Dazu werden die Superintendentin Angela Grimm und Pastorin Astrid Jürgena in die Rollen von Martin Luther und der Ordensschwester Teresa von Avila schlüpfen. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Proiektchor und der Posauenchor. Beteiligt sind auch die

Vorschulkinder aus unserem Kindergarten "Swaalkenüst". Es gibt Kulinarisches aus der Zeit Martin Luthers und vieles mehr rund um die Geschichte der Reformation.

glieder ganz herzlich einladen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher, die mit uns den Beginn des Reformationsjubiläums feiern.

Zu diesem besonderen Fest möchten wir alle Gemeinde-

Der Kirchenvorstand

Termine des Altenkreises -



Der Altenkreis lädt zu folgenden Nachmittagen donnerstags um

- 14.30 Uhr ins Gemeindehaus ein:
 - 06. Oktober 2016
 - 03. November 2016

Bitte nutzen Sie auch unseren Fahrdienst mit dem Ford Transit Bulli. Anmeldung erbeten unter Tel.: (04975)650.

- Termine des Frauenkreises

Der Frauenkreis lädt zu den nächsten Terminen ein:

- Mittwoch, den 05. Oktober 2016 um 09.30 Uhr zum Erntedankfrühstück ins Gemeindehaus.
- Mittwoch, den 09. November 2016 um 09.30 Uhr zum Frauenfrühstück ins Gemeindehaus.

Gottesdienste

- in der Herbstzeit ——

Sonntag, 02. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 09. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. Oktober

09.00 Uhr
Diamantene
Konfirmation
11.00 Uhr
Eiserne und
Gnadenkonfirmation

Sonntag, 30. Oktober

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
14.30 Uhr
Gottesdienst mit Pflanzung
der Luther-Eichen
und Gemeindefest

Sonntag, 06. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag

Mittwoch, 16. November

19.00 Uhr Andacht zum Buß- und Bettag

Sonntag, 20. November

09.00 Uhr und 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 27. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen

— PATENSCHAFTS-ZUSAGE ———

Die ausgefüllte Patenschafts- kirchengemeinde, Dornumerst den.		
Datum	Unterschrift	
Bankverbindung		
Name	Straße	Wohnort
☐ Der Betrag kann per Lastschrif	t von folgendem Kon	to abgebucht werden:
☐ Den Betrag überweise ich auf d IBAN: DE 45 2855 0000 0000 00 Stichwort: Patenschaft UTKÜ)3335,	
☐ Ich wünsche keinen Text , der		
Bei Firmen: Telefon, Fax, E-Mail un	d Internet-Adresse	
Straße	PLZ, Ort	
Vorname (bzw. Firmenname)	Nachname	
Folgender Text soll im UTKÜN	DIGER abgedruckt	werden:
☐ Meine Patenschaft halte ich		
☐ Ich wünsche am Jahresende	eine Spendenbesch	einigung.
Meine Patenschaft beträgt pro Jah (Mindestbetrag für Privatpersoner		_
übernehmen.	enare, enre i accriscita	it far den otkandiger za

Gemeindeausflug nach Wagenfeld ——— und Twistringen ————



Am 25. Mai 2016 starteten wir mit einem gut gefüllten Bus zum diesjährigen Gemeindeausflug.

Die erste Station führte uns nach Wagenfeld. Hier wurde von der Kirchengemeinde auf einem nicht mehr genutzten Teil des Friedhofs an der Kirche ein Bibelgarten angelegt. Rund um ein Labyrinth mit Taufstein wurden zwölf Stationen angelegt, die in ganz unterschiedlicher Weise biblische Geschichten aufnehmen. In der Kirche hielt Pastorin Jürgena eine kleine Andacht. Dann ging es weiter zum Mittagessen, wo uns ein Grillbüffet erwartete. Im Strohmuseum Twistringen erfuhren wir anschließend viel



Fotos: Astrid Jürgena

Interessantes über die vielfältigen Verwendungsmöglichkeit von Stroh und konnten einer Hutmacherin über die Schulter

schauen. Nachdem wir uns bei Tee und Kuchen gestärkt hatten, traten wir erfüllt von neuen Eindrücken die Heimreise an.



- An(ge)dacht -

Eigentlich wollte ich es meinem Sohn schenken. Aber nun steht das Plastikmännchen auf meinem Schreibtisch. Als sie Anfang letzten Jahres auf den Markt kamen, waren 34.000 Figuren innerhalb von 72 Stunden ausverkauft. Martin Luther ist der neue Star bei Playmobil. 7,5 Zentimeter groß, schwarzer Gelehrtenumhang, eine schwarze Kappe auf dem Kopf. In den typischen Playmobil-Greifhänden er eine Schreibfeder und eine frisch übersetzte Bibel. Ein reizvoller Gedanke, dass so die Bibel in die Kinderzimmer kommt.

Die empfohlene Altersangabe 4-99 Jahre zeigt, dass es um mehr geht, als um die Eroberung der Kinderzimmer. Auf der Verpackung weist die Wortmarke auf den Anlass hin: 500 Jahre Reformation. Die 500 Jahre werden gezählt ab dem Tag, als Martin Luther am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche schlug.

Mit spitzer Feder hat er damals die Missstände seiner Kirche aufgespießt. Besonders der Ablasshandel war ihm ein Greul geworden. "Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt" - mit diesem Slogan zogen Ablasshändler den Menschen das Geld aus den Taschen. Luther widersprach der Auffassung, dass der Mensch sein Heil erkaufen kann. Er rief seine Kirche zur Umkehr auf, zurück zu ihrem biblischen Ursprung. Und da ist von Gnade die Rede und nicht von Geld.

Die Bibel in den linken Hand des Playmobil-Luthers fordert dazu auf: "Lies selber. Mach dich kundig und prüfe, was du mit deinem Gewissen vereinbaren kannst." Luthers großer Verdienst war nicht nur die Übersetzung der Bibel, sondern auch die Einführung der deutschen Messe. Vor allem die Predigt wurde nun auf Deutsch gehalten, damit jeder sie versteht. Luthers Grundsatz lautete: "Man muss die Mutter im Hause, die Kinder auf den Gassen, den gemeinen Mann auf dem Markt fragen und denselbigen aufs Maul sehen, wie sie reden und danach dolmetschen, so verstehen sie es dann und merken, dass man Deutsch mit ihnen redet."



Foto: epd

Es war nicht Luthers Absicht, die Kirche zu spalten. Ihm ging es um Reformen, um die Erneuerung der damaligen Kirche. Und dafür stand er mit seinem Leben ein. "Hier steh ich nun und kann nicht anders", sagte er, als die Kirchenoberen ihn beim Reichstag zu Worms aufforderten, seine Schriften zu widerrufen.

Auch 500 Jahre nach Luther hat unsere Kirche immer wieder Erneuerung nötig. Luther ist nicht altbacken, genauso wenig wie unsere biblischen Inhalte. Sie müssen nur immer wieder auf neue Weise zur Sprache kommen. Wir alle, die wir uns der evangelischen Kirche verbun-

den fühlen, sind aufgerufen, daran mitzuwirken.

Ich finde, der Playmobil-Luther ist richtig gut getroffen. Die Figur lässt uns spielerisch, mit einer gewissen Leichtigkeit an die Reformation herangehen. Das ist auch unser Ziel, wenn wir mit einem Gemeindefest am 30. Oktober das Jubiläumsjahr einläuten. Deswegen kommen Sie vorbei, lassen Sie uns gemeinsam in die Welt Luthers eintauchen und, wer weiß, vielleicht ergibt sich ja die eine oder andere Idee zur Erneuerung unserer Kirche in Westerholt. Ich freue mich auf Sie.

Ihre Astrid Jürgena

WIR DANKEN ... -

folgenden Firmen, Vereinen und Privatpersonen für die Übernahme einer Patenschaft:

Firmen / Vereine:

- Landwarenhandel Karl Tute, Inh. Franz Tute, Linienstr. 29, 26556 Eversmeer, Telefon (04975) 1207, Fax (04975) 8643, info@landwarenhandel-tute.de
- Frauenkreis der Kirchengemeinde Westerholt
- Apotheke Holtriem, Nordenerstr. 4a, 26556 Westerholt, Telefon (04975) 606
- Edeka Westerholt Maltzahn, Inh. Frank u. Michaela Maltzahn, Telefon (04975) 677, Fax (04975) 688, c4022446@minden.edeka.de
- Pflanzen u. Gartencenter Hedden, Telefon (04975) 208, annehilde.pohl@ewetel.net

Privatpersonen:

- Egon Kunze, Schulstraße 3, 26556 Eversmeer
- Karl-Jürgen Schote, Gastring 7, Westerholt

Was erreiche ich mit einer Patenschaft?

Der "UTKÜNDIGER" ist neben unserer Internetseite die Visitenkarte unserer Gemeinde. Sie tragen somit zur Finanzierung des "UTKÜNDIGER's" bei.

Was kostet eine Patenschaft?

Pro Jahr (4 Ausgaben des "UTKÜNDIGER's"):

Privat-Personen 40 Euro; Firmen 200 Euro (mit ausführlichen Firmenangaben)

Gibt es eine Spendenbescheinigung?

Ja, am Jahresende.

Wie kann Ich eine Patenschaft übernehmen?

Einfach das entsprechende Formular im "UTKÜNDIGER" ausfüllen und im Pfarrbüro abgeben.

Das Formular ist auch auf unserer Homepage kirche-westerholt.de zu finden.

Kontaktdaten -

Der Kirchenvorstand

<u>Name</u>	<u>Telefon</u>	Adresse	<u> Hauptaufgabengebiet</u>
Angelika Bautz	(04975)751068	Nenndorferstr. 28, Nenndorf	Jugendarbeit
Pastor Holger Erdwiens	(04933)792	Johann-Dollmann-Str. 2, Dornum	Pastor
Katharina Lübben	(04975)7778221	Siedlerstr. 1, Eversmeer	Kiga. Kuratorium
Erika Freese	(04975) 1590	Dornumer Str. 35, Westerholt	Besuchsdienst
Adele Gerdes	(04975)8573	Ossendrift 18, Schweindorf	Utkündiger
Pastorin Astrid Jürgena	(04975)266	Dornumer Str. 9, Westerholt	Pastorin
Christa Kastrop	(04975)661	Nenndorferstr. 40, Eversmeer	Friedhof
Erika Ostendorp	(04975) 1571	Nenndorferstr. 35, Eversmeer	Friedhof
Edgar Rabenstein	(04975)751554	Waldweg 40, Willmsfeld	Öffentlichkeitsarbeit
Stefan Tute	(04975) 237966	Waldweg 40, Willmsfeld	Friedhof
Johannes Wurpts	(04975) 1052	Dornumer Str. 6, Westerholt	Baubeauftragter

Gruppen in der Kirchengemeinde

• • •	•	
<u>Ansprechpartner</u>	<u>Telefon</u>	<u>Treffen / Zeiten</u>
Stefan Tute	(04975) 237966	letzter Di. im Monat, 19.30 Uhr
Christa Kastrop	(04975)661	erster Do. im Monat, 14.30 Uhr
Peter Pläschke	(04975)7311	samstags 09.30-12.00 Uhr
Thomas Meyer	(01 52) 53 94 31 74	unregelmäßig / 1-mal im Quartal
Alma (04971) 2708 und	l Jan (04977) 257	mittwochs abends
Erika Freese	(04975) 1590	unregelmäßig / 1-mal im Quartal
Frieda Rocker	(04975)8409	dienstags 14.30-17.00 Uhr
Gisela Hentsch	(04975)601	unregelmäßig / 1-mal im Monat
Thomas Meyer	(01 52) 53 94 31 74	montags 19.00-20.00 Uhr
Gerda Beninga	(04975)755293	wochentags
Sina Paschke	(01577)6321110	montags 19.00-20.00 Uhr
Edgar Rabenstein	(04975)751554	unregelmäßig / projektorientiert
Astrid Jürgena	(04975)266	unregelmäßig / projektorientiert
Werner Janssen	(04975) 1818	montags 19.30-21.00 Uhr
Antje Mennenga	(04925)2430	unregelmäßig / projektorientiert
	Stefan Tute Christa Kastrop Peter Pläschke Thomas Meyer Alma (04971) 2708 und Erika Freese Frieda Rocker Gisela Hentsch Thomas Meyer Gerda Beninga Sina Paschke Edgar Rabenstein Astrid Jürgena Werner Janssen	Stefan Tute (04975) 237966 Christa Kastrop (04975) 661 Peter Pläschke (04975) 73 11 Thomas Meyer (0152) 53 94 31 74 Alma (04971) 2708 und Jan (04977) 257 Erika Freese (04975) 1590 Frieda Rocker (04975) 8409 Gisela Hentsch (04975) 601 Thomas Meyer (0152) 53 9431 74 Gerda Beninga (04975) 75 5293 Sina Paschke (015 77) 632 11 10 Edgar Rabenstein (04975) 75 15 54 Astrid Jürgena (04975) 18 18

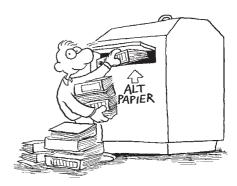
— Kirchenvorstands-Termine —

Die Kirchenvorstandssitzungen finden jeweils dienstags am 18. Oktober und 01. November

ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Der erste Teil der Sitzungen ist öffentlich.

Altpapiercontainer

Es findet keine Altpapiersammlung mehr statt. Jedoch stellen wir wie gewohnt die Altpapiercontainer an den Samstag, 26. November 2016 für Sie bereit. Bitte bringen Sie Ihr Altpapier zu den Containern an den bekannten Sammelorten in Westerholt und Eversmeer.



So können Sie uns erreichen:

Pastorin Astrid Jürgena im Pfarrhaus,

Dornumer Straße 9 · 26556 Westerholt · **Telefon (04975) 266**

Fax (04975) 91 2056 · astrid.juergena@kirche-westerholt.de

Pastor Holger Erdwiens im Pfarrhaus Westeraccum,

Johann-Dollmann-Straße 2 · 26553 Dornum · **Telefon (04933) 792** Küster Werner Janssen und Pfarramtssekretärin Sonja Ihnen im Büro im Gemeindehaus, **Tel. (04975) 650 · buero@kirche-westerholt.de**

Adresse: **Dornumer Straße 9 · 26556 Westerholt**

Bürozeiten: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Internet: http://www.kirche-westerholt.de

info@kirche-westerholt.de

Spenden-Konto: IBAN DE 45 2855 0000 0000 003335

Der Herausgeber des **UTKÜNDIGER** ist der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Friedens-Kirchengemeinde Westerholt.

Redaktion: Adele Gerdes, Astrid Jürgena, Edgar Rabenstein

Gestaltung: Edgar Rabenstein Druck: GemeindebriefDruckerei

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 06. September 2016